

Gilching mauert sich zum Sieg

TSV Gilching/A. - TSV Herrsching 1:0 (1:0)

TSV Gilching/A.: Florian Huber, Thomas Streidl, Maxi Hölzl, Marus Lubenow, Fabian Mautes (83. Constantin Noichl), Alex Weber, Matthias Uelner, Max Amon, Tim Schnöller (56. Deniz Dülger), Matthias Klaas, Florian Maerkel (73. Benedikt Minge); Trainer: Wolfgang Krebs

TSV Herrsching: Stefan Salcher, Alois Barth, Sebastian Schlauderer, Sebastian Brennauer (78. Philipp Schlederer), Maxi Welte, Hermann Sontheim, Meinrad Dax (62. Tayfun Yarangünü), Philipp Strube, Sascha Englisch, Bülent Yilmaz, Sladi Vecanin;

Trainer: Daniel Maxbauer

Schiedsrichter: Thomas Merkl lag laut Herrsching ein
einigen Situationen falsch

Zuschauer: 200

Beste Spieler: beide Mannschaften spielten kompakt

1:0 Florian Maerkel (12.) nutzt eine Unachtsamkeit der Herrschinger Defensive und schiebt den Ball an Keeper Salcher vorbei ins Netz;

Zum Spiel: Die Herrschinger mussten schon nach zwölf Minuten alle guten Vorsätze, die sie sich nach der 6:0-Schmach gegen Oberalting vorgenommen hatten über Bord schmeißen. Gilchings Maerkel

schockte die Gäste vom Ammersee mit dem 1:0.

Die Maxbauer-Elf zeigte dann aber ein anderes Gesicht wie im letzten Derby und kam über den Kampf zurück in die Partie. Bei einem Kopfball von Englisch nach einer Flanke (35.) von Bülent Yilmaz hatten die Gäste gehörig Pech. Der Ball knallte an die Latte und von dort genau in die Hände von Gilchings Keeper Huber. Die Gilchinger igelten sich danach in der eigenen Hälfte ein und verwalteten kon-

zentriert die Führung.

Auch nach dem Wechsel dominierten die Ammerseer das Spiel, ohne sich jedoch klare Torchancen herauszuspielen. Einmal setzte Englisch seinen Körper gut gegen Verteidiger Lubenow ein, doch seinen Schuss entschärfte Huber (65.).

In der Schlussphase wurde die Partie hektischer, Herrsching löste die Viererkette auf und setzte alles auf eine Karte, doch die Abwehr der Schützlinge von Wolfgang Krebs hielt dem Druck stand.